

**Niederschrift**  
**zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Ordnung u.**  
**Sicherheit der Stadt Barth**  
**BAS/B/014/2014-19**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 12.01.2016  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:37 Uhr  
**Ort, Raum:** Forsthaus, Planitz 1, 18356 Barth

**Anwesend sind:**

Ausschussvorsitzender

Branse, Ernst

1. stellv. Ausschussvorsitzender

Papenhagen, Peter

2. stellv. Ausschussvorsitzender

Bork, Tobias

Ausschussmitglied

Schriefer, Jens

Wallis, Andi

Wiegand, Lothar

sachkundige Einwohner

Glewa, Martin

Schossow, Michael

Mitglied Seniorenbeirat

Kleminski, Karin

Redlin, Rita

Bürgermeister

Kerth, Stefan Dr.

Vertreter der Verwaltung

Kubitz, Manfred

Hellwig, Friedrich-Carl

Gabriel, Anja

Protokollantin

Piest, Nicole

**Entschuldigt fehlen:**

Ausschussmitglied

Kühl, Hartmut

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 08.12.2015
4. Abarbeitung der Liste der Anfragen aus den vergangenen Sitzungen
5. Einwohnerfragestunde
6. Rabattenpflege ab 2016: Festlegungen zum Erhalt bzw. Wegfall von Pflanzflächen
7. Bericht der Försters zu aktuellen Situation im Stadtforst und im Bereich Naturschutz
8. Beratung und Beschluss zur Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Barth BA-Abw/B/153/2015/2
9. Vorbereitung Haushalt 2016  
hier: Diskussion und Prioritätenbildung Liste der Investitionsvorhaben
10. Bericht des Bauamtes zu wichtigen Bauangelegenheiten
11. Anfragen und Mitteilungen
12. Schließung der Sitzung

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Herr Branse eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er wünscht allen Anwesenden ein gesundes glückliches Jahr 2016.

Anschließend gratuliert er Herrn Papenhagen zum heutigen Geburtstag und überreicht ihm einen Blumenstrauß.

Aufgrund der Ereignisse in Istanbul wurde für die Toten eine Schweigeminute eingelegt.

Danach stellt er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

#### **zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es gibt keine Änderungs- und Ergänzungswünsche. Die Tagesordnung wird bestätigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **zu 3 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 08.12.2015**

Die Niederschrift vom 08.12.2015 wird bestätigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **zu 4 Abarbeitung der Liste der Anfragen aus den vergangenen Sitzungen**

#### Demontage der Ampel am Hafen

Der Termin zur Realisierung bleibt bis zum 31.03.2016 stehen.

#### Aufstellung einer Straßenleuchte auf dem Kita-Gelände Barth-Süd

Die Ausschussmitglieder verweisen nochmal mit Nachdruck auf die Dringlichkeit dieser Maßnahme!

Die Anwesenden einigten sich darauf, dass statt einer Straßenleuchte vorerst eine Leuchte mit Dämmerungsschalter am Gebäude selbst angebaut werden soll. Am Folgetag, dem 09.12.2016 wird eine Vor-Ortbegehung mit Frau Gabriel und dem Ausschussvorsitzenden, Herrn Branse, stattfinden.

Im Zuge dessen, informiert sich Herr Branse über den aktuellen Sachstand zur Beleuchtung des Dammtores. Die vier jetzigen Strahler funktionieren nur teilweise, außerdem will die CDU-Fraktion einen Antrag stellen, dass das Tor nun endlich von außen angestrahlt werde.

Herr Kubitz berichtet über den Sachstand. Hierzu führt er aus, dass sich eine Initiative bestehend aus Herrn Bossow und weiteren Einwohnern der Stadt an die Verwaltung gewandt habe. Die Gespräche wurden mit dem Vertreter der Initiative, mit Herrn Bossow, geführt. Diese Initiative hat die Bitte an die Verwaltung herangetragen, zu klären, ob eine Anstrahlung naturschutzrechtlich genehmigungsfähig wäre. Dieser Punkt wurde geklärt, die Naturschutzbehörde kann sich die Anstrahlung vorstellen. Warum die Tätigkeit der Initiative eingeschlafen sei, kann er nicht sagen. Die Verwaltung sichert zu, bei Herrn Bossow nachzufragen.

## **zu 5 Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen von Einwohnern gestellt.

## **zu 6 Rabattenpflege ab 2016: Festlegungen zum Erhalt bzw. Wegfall von Pflanzflächen**

Im Ergebnis der Beratung einer entsprechenden Beschlussvorlage in der Dezember-Sitzung der Stadtvertretung Barth wurde dieses Thema in die Tagesordnung aufgenommen. Aufgabe des Ausschusses soll es sein, die einzelnen Maßnahmen festzulegen, damit die Verwaltung die Angebotsbeziehung entsprechend ändern kann. Dieses soll kurzfristig geschehen, da der Hauptausschuss am 27.01.2016 eine Entscheidung über die Vergabe treffen soll.

Herr Kubitz erläutert, dass durch die Vergabe eines Pflegeauftrages Kosten eingespart und Aufwand reduziert werden sollen. Die Alternative zu einer Vergabe wäre die Einstellung eigenen Personals, dieses ist aber weder zeitlich noch organisatorisch leistbar.

Herr Wiegand äußert eingangs, dass er grundsätzlich mit einer Verringerung der Bepflanzung nicht einverstanden sei, da sich Barth gerade als Erholungsort hat prädikatisieren lassen und es nicht angeht, dass man dann weniger Bepflanzung habe als vorher. Bis 2014 sei er mit der Pflege der Bepflanzung einverstanden. In 2015 war diese eher eine Katastrophe.

Herr Kubitz bemerkt hierzu, dass die Anzahl der Pflanzflächen kontinuierlich gestiegen sei. Alleine die Rabattenpflege hat 95 T€ gekostet. Dazu kamen in 2014 noch ca. 40 T€ für das Unkraut jäten durch einen Fachfirma. Diese Summen überschreiten das Machbare bei Weitem. Deshalb mussten in 2015 Leistungen gekürzt werden, leider zu Lasten der Qualität.

Anhand einer Übersicht über die Pflanzflächen werden die entsprechenden Standorte auf dem Luftbild dargestellt.

Nacheinander werden die Bepflanzungsvarianten der Standorte durch die Ausschussmitglieder ausführlich behandelt.

Eine aktuelle Liste, in dem die Vorschläge und Änderungen des Ausschusses eingearbeitet worden sind, ist dem Protokoll angefügt.

In diesem Tagesordnungspunkt teilte Herr Wiegand mit, dass die Fraktion der „Linken“ die Patenschaft über das Rosenbeet an der östlichen Seite des Hafenvorplatzes übernommen habe. Dieses wird durch die Mitglieder gepflegt.

## **zu 7 Bericht der Försters zu aktuellen Situation im Stadtforst und im Bereich Naturschutz**

Herr Hellwig und Herr Moritz informieren ausführlich zur aktuellen Situation im Stadtforst und im Bereich Naturschutz (siehe Anlage!).

**zu 8 Beratung und Beschluss zur Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Barth**  
**Vorlage: BA-Abw/B/153/2015/2**

Herr Kubitz erläutert die Beschlussvorlage. Herr Hellwig ergänzt, dass die Wünsche aus der letzten Ausschusssitzung in die Begründung aufgenommen wurden. Es wurde nochmals darauf hingewiesen, dass die Erhebung von Ausbaubeiträgen Pflicht sei.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bau, Umwelt, Ordnung und Sicherheit der Stadt Barth beschließt die Satzung der Stadt Barth über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Barth (Straßenausbaubeitragssatzung).

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 9 Vorbereitung Haushalt 2016**  
**hier: Diskussion und Prioritätenbildung Liste der Investitionsvorhaben**

Herr Kubitz erläutert die einzelnen Investitionsvorhaben. Der Vorschlag des Bauausschusses zur Prioritätenbildung ist dem Protokoll beigelegt. Herr Kubitz wünscht sich einen zeitnahen Beschluss des Haushaltsplanes 2016.

**zu 10 Bericht des Bauamtes zu wichtigen Bauangelegenheiten**

Herr Kubitz berichtet zu den laufenden Baumaßnahmen:

- Abwassererschließung F.-A.-Nobert-Straße bis H.-Kreuz-Weg
- Abwassererschließung Kade
- Platz der Freiheit/Mahnmal
- Vorbereitung Chausseestraße
- Rathauptreppe

Weiterhin teilt er mit, dass die Maßnahme „Hafenstraße III. BA“ im Frühjahr vergeben werden soll, so dass die Straße bis zur Hauptsaison wieder befahrbar ist.

## zu 11 **Anfragen und Mitteilungen**

Herr Branse erkundigt sich nach dem Sachstand zum Breitbandausbau.

Ferner macht er darauf aufmerksam, dass das bei dem Abriss der ehemaligen „POMEG“ ein Eisenträger im Abbruchgebäude gefährlich aus den Ruinen ragt und dieser ggf. auf den Gehweg stürzen könnte. Herr Wiegand hat beobachtet, dass beim Abriss auf dem Gelände, Asbestdächer drohen einzustürzen. Zudem wäre der Umgang mit dem Asbest nicht ordnungsgemäß.

Herr Dr. Kerth meint, dass die Stadt durch den durch die Deutsche Telekom betriebenen Breitbandausbau gut aufgestellt sei. Überhaupt sei der Ausbaugrad im Amt Barth recht hoch.

Herr Wiegand informiert sich über den aktuellen Stand zum Rechtsstreit Gartenstraße/Hafenstraße.

Herr Kubitz teilt mit, dass das Gerichtsverfahren im Dezember beendet wurde und der Bau jetzt weitergeführt werden kann.

Weiter kritisiert Herr Wiegand, dass das Hafenmeisterboot über dem Winter nicht aus dem Wasser geholt wurde. Zudem läuft Wasser aus der Spundwand.

## zu 12 **Schließung der Sitzung**

Herr Branse schließt die Sitzung um 21:37 Uhr.

14.01.2016

---

Ernst Branse  
Datum / Unterschrift Vorsitzender

---

Nicole Piest  
Datum / Protokollant(in)